

PREMIERE

26. Sept. '25 9.00 – 12.00



Inspired & sponsored by



SCHÜLER

I N N E N

STARTUP

GIPFEL

CINEPLEX

MÜNSTER



MEGATRENDS

Die Quellen für Deine Startup-Ideen

Digitalisierung

Künstliche Intelligenz

Nachhaltigkeit
& Umweltbewusstsein

Fachkräftemangel

Demographische Alterung
& Einsamkeit

STARTUPSKILLS



Das Handwerkszeug für Deine
Ideen

**Entscheidungsfähigkeit
& Risikobereitschaft**

**Eigenmotivation
& Selbstvertrauen**

**Problemlösungsorientierung
& Flexibilität**

**Durchhaltevermögen
& Emotionale Stabilität**

**Lernbereitschaft
& Kritikfähigkeit**

Nachrichten



Azubitreffen auf der Dachterrasse

Zu einem Austausch und Informationen in entspannter Atmosphäre luden das Modehaus Schnitzler, das Schuhhaus Zumnorde und Juwelier Oeding-Erdel ihre Auszubildenden zu einem Grillabend auf die Dachterrasse bei Schnitzler ein. Die Idee: In lockerer Afterwork-Stimmung sollten sich die Azubis aller Lehrjahre besser kennenlernen. Gleichzeitig bot der Abend Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit, sich ungezwungen über die Ausbildungswege in den beteiligten Häusern zu informieren. Foto: Oliver Werner

E-Scooter fährt Radfahrer an

MÜNSTER. Am Montagabend gegen kurz vor 20 Uhr hat ein unbekannter Jugendlicher auf einem E-Scooter an der Straße Hohe Geest einen 13-jährigen Radfahrer angefahren. Die Polizei bittet mögliche Zeugen um Hinweise. Ersten Erkenntnissen der Beamten zufolge war der 13-jährige Münsteraner gemeinsam mit zwei Freunden auf dem gemeinsamen Geh- und Radweg an der Straße Hohe Geest stadteinwärts unterwegs. Der Unbekannte auf dem E-Scooter fuhr entgegen der Fahrtrichtung auf sie zu. Der 13-Jährige gab an, von dem Licht des E-Scooters geblendet worden zu sein. Der Lenker

des E-Scooters habe daraufhin die Hand des Jungen touchiert, so die Polizei. Der 13-Jährige sei gestürzt und habe leichte Verletzungen davongetragen. Der unbekannte E-Scooter-Fahrer hielt zunächst kurz an, entfernte sich dann aber in Richtung Hülsebrockstraße vom Unfallort. Er soll ungefähr 14 bis 16 Jahre alt sein und kurze, helle Haare haben. Zum Unfallzeitpunkt trug er eine Jogginghose. Bei dem E-Scooter handelt es sich mutmaßlich nicht um einen Leihroller. Hinweise zu dem Unfall oder dem E-Scooter-Fahrer nimmt die Polizei unter 0251 / 275-0 entgegen.

Schüler-Start-up-Gipfel im Cineplex

Gründerschmiede statt Klassenraum

Von Maxi Czeranna

MÜNSTER. Im Gegensatz zum normalen Schulalltag durften rund 220 Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klasse des Ratsgymnasiums und der Realschule Wolbeck den Freitagvormittag im Kino verbringen. Aber nicht um einen Film zu schauen, sondern um sich für ihre berufliche Laufbahn inspirieren zu lassen.

»Das hätte ich früher gerne selbst gehabt.«

Andreas Luthé

Die Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl (SWI) veranstaltete dafür den ersten Schüler-Start-up-Gipfel in Münster. Mit Vorträgen, Live-Interviews und Filmbeiträgen wurden aktuelle Trends von Nachhaltigkeit bis zu Künstlicher Intelligenz passend zum Thema Gründung beleuchtet.

Zwei Schülerinnen und ein Schüler der beteiligten Schulen moderierten die Veranstaltung und interviewten unter anderem live per Video-Anruf Forscher aus der Antarktis sowie Start-up-Experten auf der Kinobühne. Unterstützt wurden sie dabei von Markus Tenkhoff, dem Initiator des Schüler-Zukunft-Gipfels, einem etablierten Projektformat der SWI.

In einer Live-Zuschaltung auf der Kinoleinwand skizzierte „Social-Start-up“-



Das Team des Schüler-Start-up-Gipfels präsentierte Impulse zum Thema Gründung in Vorträgen auf der Kinobühne und einem Workshop.

Foto: Lars Kiesling

Unternehmer Patrick Kludt seinen Weg vom Schulabschluss über ein Au-pair-Jahr bis hin zur Gründung seines eigenen Start-ups. Er habe letztendlich seine Laufbahn gefunden, indem er sich über mögliche Berufswege informierte und diese mit seinen eigenen Interessen und Fähigkeiten abglich. Sein Ratsschlag an die Jugendlichen: „Bleibt dran, geht euren Weg und seid ihr selbst.“

Am Nachmittag folgte der

praktische Teil: In einem Workshop der Organisation Start-up Teens bekamen 40 Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, mit fachlicher Unterstützung von Susanne Maack und Paul Büning eigene Geschäftsideen zu entwickeln. Dabei soll den Kindern der Impuls gegeben werden, im Kontrast zu den oft vorgegebenen Bahnen durch Schule und andere Instanzen, selbst etwas in die Hand zu nehmen, meinte

Maack.

Büning selbst hatte im Alter von 15 Jahren während seiner Schulzeit sein Start-up gegründet, das bis heute erfolgreich läuft. „Jeder hat Erfindergeist in sich. Ich möchte den Schülern heute den Mut mitgeben, daraus etwas zu machen“, erklärte der heute 23-Jährige seine Teilnahme an der Veranstaltung.

Nach erfolgreichem Abschluss der Schulzeit stehen viele junge Erwachsene vor

der Frage: Wie geht es jetzt weiter? Die Veranstaltung sollte dem Nachwuchs zeigen, dass sie nicht nur zwischen Ausbildung und Studium wählen können.

Andreas Luthé von der Wirtschaftsförderung Münster zeigte sich begeistert: „Das, was hier passiert, hätte ich früher gerne selbst gehabt.“ Er sah in dem Event die Chance, „das Gründer-Mindset in die nächste Generation zu übermitteln“.

„Grüße aus dem Eis“

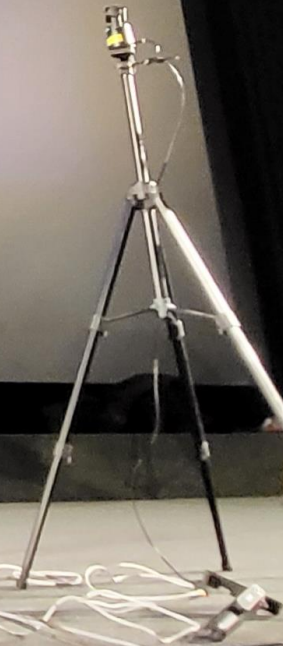
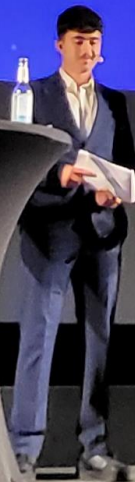
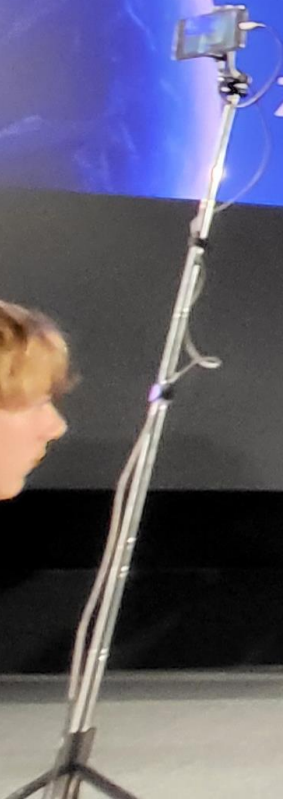
3 Min. Kurz-Video



Julia Gutting
Base Commander
Neumayer-Station III,
Antarctica
70°39.7'S 008°17.0'W



Lukas Weiss
Luftchemiker
Neumayer-Station III,
Antarctica
70°39.7'S 008°17.0'W



„... eine besondere Gelegenheit für unsere Schülerinnen und Schüler, ...“

„ Der SchülerInnenStartupGipfel war eine besondere Gelegenheit für unsere Schülerinnen und Schüler, über den Schulalltag hinauszublicken und neue Perspektiven für ihre Zukunft zu gewinnen.

Als begleitende Lehrkraft habe ich miterlebt, wie unsere Schülermoderatorinnen in der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung über sich hinausgewachsen sind. Sie führten souverän Interviews mit spannenden Persönlichkeiten und ermöglichten so ihren Mitschülerinnen und Mitschülern wertvolle Einblicke in Zukunftsthemen und die Welt des Unternehmertums.

Die persönlichen Geschichten der Interviewten machten deutlich, dass jeder die Chance hat, etwas zu bewegen und die eigene Zukunft aktiv zu gestalten. Der anschließende Workshop von Startup Teens motivierte die Teilnehmenden, eigene Ideen zu entwickeln, Verantwortung zu übernehmen und sich auszuprobieren – auch schon in jungen Jahren.“

Premiere des SchülerInnenStartUp-Gipfels am 26.9.2025 in
Münster



Barbara Altvater
Koordinierende
Lehrerin
Ratsgymnasium
Münster



Andreas Luthe

Berater

Existenzgründung
und Innovation

Wirtschaftsförderung

Münster

**„Das, was hier passiert, hätte ich früher
gerne selbst gehabt.“**

27.9.2025 Westfälische Nachrichten; Red. Maxi Czeranna

Premiere des SchülerInnenStartUp-Gipfels am 26.9.2025 in
Münster



Guido Wiggerink
Stubo Realschule
Wolbeck
Regionalkoordinator
KAoA für Münster
Realschule Wolbeck
bei Münster

„Der 1. Gipfel in Münster - ich werde ihn in guter Erinnerung behalten.“

Vor allem begeistert mich die Einbindung mehrerer Schüler:innen in die Moderation und technische Begleitung der Veranstaltung. Hier wird Verantwortungsübernahme konkret spürbar.“

Premiere des SchülerInnenStartUp-Gipfels am 26.9.2025 in
Münster

Akteure:



Pauline Ummen
Schüler-
Moderator:innen
Ratsgymnasium
Münster



Muhamed Ibrahim
Schülermoderator
Realschule Wolbeck
Wolbeck



Emeli Bartschke
Schüler-
Moderator:innen
Ratsgymnasium
Münster



Christoph Dammermann
Geschäftsführer Stiftung
Westfalen-Initiative für
Eigenverantwortung und
Gemeinwohl
Staatssekretär a.D.
Münster



Nina Schweitzer
Geschäftsleitung
STARTUP TEENS GmbH
Hamm



Prof. Stefan Selke
Soziologe und
Transformationsforscher
Furtwangen



Prof. Dr. Marcel Tilly
Fakultät für Informatik
Technische Hochschule
Rosenheim



Dr. Klaus Grosfeld
Geschäftsführer des Helmholtz-
Forschungsverbunds REKLIM,
Klimawissenschaftler am
Alfred-Wegener-Institut
Bremerhaven



André Wiersig
„The Man of the Ocean I
Speaker I Offshore swimmer
UN Ocean Ambassador and
founder of “the-blue-heart“
Paderborn



Patrick Kludt
Geschäftsführer
Nature Post
Paderborn



Julia Gutting
Base Commander
Neumayer-Station III,
Antarctica
70°39.7'S 008°17.0'W



Felix Schonarth
Geschäftsführer
Digital
Trendteam,
Gründer
Mainz

Akteure:



Lukas Weiss
Luftchemiker
Neumayer-Station III,
Antarctica
70°39.7'S 008°17.0'W



Regina Wenzel
Gründerin
Die zeitfreunde
Herford



Andreas Luth
Berater
Existenzgründung
und Innovation
Wirtschaftsförderung
Münster



Nour Idelbi
Jungründerin
Nour Idelbi
Nova Nutrition
Berlin / Münster



Paul Büning
Gründer
PBM Visuals
GmbH
Hamm



Mark Schaub
Sales & Marketing
Consultant,
Jungründer
Frankfurt

Hauptförderer:



Partnerschulen:



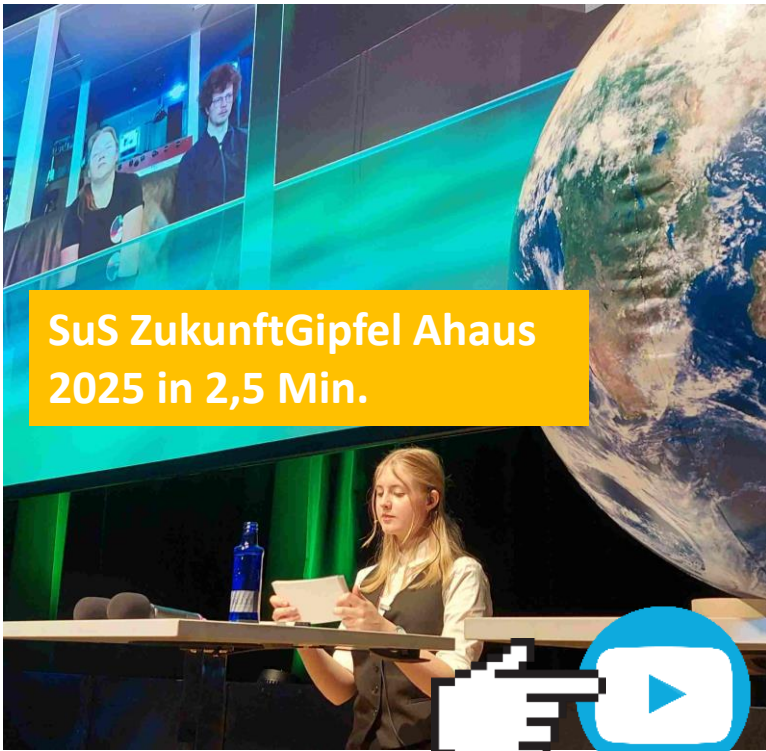
Kompetenzpartner:



Konzeption & Umsetzung:



*Programmänderung vorbehalten



SuS ZukunftGipfel Ahaus
2025 in 2,5 Min.



OWL SuS Präv. Kongress
2025

#Depression_in_3_Min



SchülerInnenZukunftsGipfel
Bielefeld, Gütersloh &
Hannover '23 u. '24

2,5 Min. Clip

18

SchülerInnenZukunftGipfel

als hybride Präsenz-Events

In Schulen u. außerschulischen Lernorten

90 <

SchülerInnenThemenKongresse
#Gesundheit#Klimaschutz
Vielfältige Themen-Schwerpunkte

und SDGs: 1, 2, 3, 5, 8, 13, 14**

Vom Bodensee
über Hannover
bis Sylt

Profil und Kontakt

- Ab Klasse 9
- Die Teilnahme ist limitiert. Nur mit Voranmeldung
- Kostenlos

- » Schülerinnen und Schüler in der Hauptrolle
- » Zielgruppenorientierte Kommunikation:
+ Format-Mix: Vorträge, Live-Aktionen, Talkrunden, Interviews, Video-Einspieler, Videokonferenzen, etc.
- » Individuell abstimmbare Programm-Module für jedes Kenntnis-/Lernniveau ab der berufsorientierenden Jahrgangsstufe 9
- » Ganzheitlich im Sinne der drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: Ökologisch, ökonomisch und sozial
- » Reflektion des eigenen Handelns, Erschließung von Handlungsoptionen/Selbstwirksamkeit
- » Kompetenzförderung: u.a. Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten sowie Medienkompetenz
- » Lösungsorientiertes Motivations-Event
- » Anschlussfähig

Schüler-Kongresse in Netzwerken

- Akteur Bildung für nachhaltige Entwicklung UNESCO Deutschland
- Schule der Zukunft NRW – Partner
- Schülerklimagipfel real und virtuell - Vorstellung durch Prof. Dr. Lemke bei Scientists for future

Ansprechpartner vor Ort

Dr. Lars Kiesling, Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung u. Gemeinwohl

Tel.: 0251 4888 3886, kiesling@swi.nrw

KoordinierendeR LehrerIn

Barbara Altvater, Ratsgymnasium Münster

Guido Wiggerink, Realschule Wolbeck

Ansprechpartnerin für Schüler:innen

GetPeople Nachhaltige Kommunikation

Emelie Wilhelm – Projektleitung ew@get-people.de

Konzeption und Ansprechpartner für LehrerInnen u. Schulleitungen

Markus Tenkhoff – Öffentlichkeitsarbeit / Konzeption

Mobil: 0172 2337337; mt@get-people.de

